



# Spielvereinigung Zeckern e.V. 1959

---

## Bericht zur Jahreshauptversammlung, 02.04.2022

55 interessierte Mitglieder folgten der Einladung zur **Jahreshauptversammlung** der **SpVgg Zeckern**, die am 02.04.2022, um 18 Uhr, in der Geflügelzuchtanlage abgehalten wurde. Der ursprüngliche Versammlungsort, die kleine Turnhalle, wird seit Anfang April von der Röttenbacher Schule und den Röttenbacher Vereinen genutzt, da in ihrer eigenen Halle ukrainische Flüchtlinge aufgenommen wurden. Deshalb wurde die Versammlung in die Geflügelzuchtanlage verlegt. 2021 fand auf Grund der Corona- Pandemie keine Jahreshauptversammlung statt – ein Novum in der 62-jährigen Vereinsgeschichte.

Der 2.Vorstand, Günther Sörgel, leitete die Versammlung in Abwesenheit des erkrankten 1. Vorstandes, Gerhard Wagner. Günther Sörgel bedankte sich beim 1. Vorsitzenden des Geflügelzuchtvereins, Anton Dromann, für die Überlassung der Räumlichkeiten. Sörgel richtete sein Grußwort zunächst an die Ehrenmitglieder, den Ehrenvorsitzenden Georg Bögelein, Bürgermeister Ludwig Nagel und an die anwesenden Gemeinderäte.

In einer stillen Minute gedachte man den seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitgliedern Fritz Spurny, Gründungsmitglied Erwin Brich, Baptist Bräunig, sowie unserm Ehrenmitglied Hans Emrich.

Im Mittelpunkt der Versammlung standen Neuwahlen und Ehrungen langjähriger Mitglieder. Da die Ehrungen der letzten drei Jahre zusammengefasst wurden, war die Liste mit 48 zu ehrenden Mitgliedern entsprechend lang. Besonders bedankte sich Günther Sörgel bei Ehrenmitglied Georg Emrich, sowie Hans Schuster, für ihre langjährige Verbundenheit zum Verein. Beide wurden für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Auch unsere Abteilungen berichteten über das vergangene Jahr, in dem auch der Sport- und Spielbetrieb nach wie vor durch die Pandemie eingeschränkt war. Dennoch wird an allen Ecken und Enden zur Normalität zurückgefunden:

Unsere Kindertanz-Gruppen erfreuen sich nach wie vor an großem Zuspruch und können seit Februar wieder regelmäßig trainieren. Ähnliches spielte sich auch beim „Männerfit“ und im „Body-Workout“ ab. Auch hier trainieren die

Sportlerinnen und Sportler nun wieder regelmäßig bei steigenden Teilnehmerzahlen.

Die Tisch-Abteilung musste Corona-bedingt ebenfalls in den Wintermonaten pausieren. Seit März können die dadurch verschobenen Spiele nun nachgeholt werden. Aufgrund einer hohen Ausfallquote vieler spielstarker Akteure kämpfen unsere Herrenmannschaften leider in diesem Jahr um den Abstieg, während sich die beiden Damenmannschaften im soliden Mittelfeld der Punkte-Tabellen aufhalten. Bei unseren insgesamt 8 Jungenmannschaften ist das Feld nach wie vor gemischt.

Auch im Tisch-Tennis wurde der Trainings- & Spielbetrieb von der Pandemie bestimmt. So wurde die Spielzeit 2019/2020 damals abgebrochen und die letzten drei Spieltage nicht ausgespielt. Erfreulich ist, dass wir nach wie vor 15 Mannschaften (5 Herren-, 4 Damen-, 4 Jungen-, 2 Mädchenmannschaften) stellen, die in ihren jeweiligen Klassen und Gruppen zum Teil sehr erfolgreich waren. So war zum damaligen Stand zum Beispiel unsere 1. Herrenmannschaft auf dem ersten Platz der Bezirksklasse A, Gruppe 1. Unsere Damenmannschaft zog sich für 2020/2021 freiwillig aus der Verbandsliga zurück, der Damen-4er wurde bereits nach der Vorrunde zurückgezogen.

In unserer Volleyballabteilung wurde seit zwei Jahren nicht mehr trainiert, da die kleine Turnhalle nicht zur Verfügung stand.

Die Karate-Abteilung ist im Februar wieder ins Training eingestiegen und hat aufgrund wechselnder Trainingsorte und -zeiten bisher noch kein Schnuppertraining ausschreiben können. Nachdem die Orte und Zeiten jetzt sicher stehen, kann ab April wieder in allen Gruppen geschnuppert werden. Unsere Übungsleiterin Janine hat im Herbst ihre TaiChi Trainerausbildung begonnen diese im März erfolgreich abgeschlossen. Während das Sommertrainingslager im letzten Jahr mit Minimalbesetzung gerade so stattfinden konnte, musste das Wintertrainingslager leider coronabedingt ausfallen. Das diesjährige Sommertrainingslager ist dank der starken Beteiligung aus unserer Abteilung aber bereits jetzt schon gesichert. Wer Lust und Interesse hat, kann auch ohne Vorkenntnisse daran teilnehmen. Wir sind in der dritten Augustwoche wieder in Bad Kissingen. Weitere Infos dazu gibt es bei Micha und Janine.

Während unsere Fußballer in der letzten Saison eher schlecht abschnitten, sieht es 2021/2022 hier bereits viel erfolgsversprechender aus. Die 2. Mannschaft hat mit Ihrem Trainer Michael Glaser ihren Tabellenplatz bereits frühzeitig gesichert. Auch die erste Mannschaft konnte ihre Probleme im Sturm beheben und ist aktuell im Rennen um den 2. Tabellenplatz. Im Fußball

verfolgen wir weiterhin das Ziel, junge Spieler aus den Juniorenmannschaften zu entwickeln und über die zweite an die erste Mannschaft heranzuführen.

Die beliebten Veranstaltungen waren 2021 erneut eingeschränkt. Vom Veranstaltungsteam wurde ein Johannisfeuer ToGo, sowie ein Makrelenessen ToGo organisiert.



Johannisfeuer ToGo

Während der urlaubsbedingten Abwesenheit unseres Vereinswirtes wurden unsere Stammgäste wiederum am Hüttla bewirtet.

Günther Sörgel stellte in seinem Bericht heraus, dass die SpVgg gut durch die Pandemie gekommen ist. Sowohl in finanzieller Hinsicht, als auch was die Treue und Solidarität der Mitglieder betrifft.

Stolz ist der Verein auf die Fertigstellung der Tribüne. Am Sportplatz wurden neue Fangnetze mit dem Schriftzug „SpVgg Zeckern“ angebracht, was so manchen Gastverein schon zum Schwärmen brachte. Ein Brunnen musste komplett saniert werden. Für beide Brunnen wurden neue Pumpen angeschafft. Der 2. Vorstand bedankte sich besonders bei unserem „Wasserwart“ Werner Emrich und unserem Stromexperten Peter Weigl, der dafür sorgt, dass nichts passiert, wenn Werner baden geht. Einstimmig beschlossen wurde von der Versammlung, die in die Jahre gekommene

Flutlichtanlage um zwei Masten zu erweitern und auf LED umzurüsten. Diskutiert wurde die Anschaffung einer Photovoltaikanlage. Die Versammlung stimmte mit 50 Ja -, 3 Nein – Stimmen und 2 Enthaltungen einer Anschaffung grundsätzlich zu, dies sei aber Zukunftsmusik und nicht aktuell.

Günther Sörgel blickte nochmal auf die Spendenaktion „Stein für Stein“ zurück. Er bedankte sich für die großzügigen Spenden für die Steintribüne.

Alois Albrecht sorgt immer wieder für eine positive Außendarstellung des Vereins. In Würdigung seiner Dienste als Schiedsrichter wurde ihm durch Innenminister Joachim Herrmann das „Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt“ verliehen. Ergänzend dazu noch die Ehrenmitgliedschaft bei der SR-Gruppe Erlangen für 35 Jahre Dienst an der Pfeife!



Innenminister Joachim Herrmann überreicht Alois Albrecht das „Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt“

Die Schatzmeisterin Edeltraud Witschonke gab in ihrem Bericht ein Jahresergebnis von 27.000,-€ bekannt. Die Schulden konnten um 12.000,-€ auf einen Stand von 69.000,-€ getilgt werden. Derzeit verfügt die SpVgg über 55.500,-€ freie Finanzmittel. Die Kassenprüfer Rudolf Preller und Christian Bögelein bescheinigten einwandfreie Kassenführung, sodass der Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes zugestimmt werden konnte.

Schriftführer Martin Bräutigam stellte die aktuellen Mitgliederzahlen vor. Aktuell hat die SpVgg Zeckern 650 Mitglieder, was einem Minus von 11 Mitgliedern zum Vorjahr entspricht.

Bürgermeister Ludwig Nagel bedankte sich in seinem Grußwort für die geleisteten sportlichen Leistungen und für ein finanziell gutes Jahr der SpVgg Zeckern. Er zollte Respekt für die geleisteten ehrenamtlichen Arbeitsstunden bei den Bauprojekten. Er hofft für die SpVgg auf ein „normales“ Jahr.

Anschließend leitete Bürgermeister Nagel die Neuwahlen. Mit Ausnahme des Controllers stand der komplette Vorstand mit seinen Ausschussvorsitzenden zur Wiederwahl bereit, was den großen Zusammenhalt bei der SpVgg Zeckern widerspiegelt.

Einstimmig, mit jeweils 55 Ja-Stimmen gewählt wurden:

1. Vorsitzender Gerhard Wagner, 2. Vorsitzender Günther Sörgel, 3. Vorsitzender Enrico Fagone, Schatzmeisterin Edeltraud Witschonke, Schriftführer Martin Bräutigam, Controller Georg Bögelein, Rechnungsprüfer Rudolf Preller und Christian Bögelein, Leiter Bauausschuss Wolfgang Tippelt, Leiterin Orga-Team Iris Wölfel, Medienbeauftragte Lorena Tippelt.

(Abteilungsberichte)

Zum Tagesordnungspunkt „Wünsche, Anträge, Sonstiges“ gab es keine Wortmeldungen.

Am Ende bedankte sich Günther Sörgel bei allen Helfern, Unterstützern, Sponsoren, Spendern, beim Bürgermeister und der Gemeinde, bei allen Mitgliedern und Jubilaren, den Abteilungen, sowie bei seinen Vorstandskollegen für die sehr gute Zusammenarbeit und wünschte allen einen guten Nachhauseweg!